

Deutschordenskirche

Frankfurt-Sachsenhausen



Gottesdienstordnung
vom 01.02.2019 bis 03.03.2019



Darstellung des Herrn
2. Februar

„Meine Augen habe das Heil gesehen, das Du vor allen Völkern bereitet hast.“

Liebe Brüder und Schwestern,

diese Worte des greisen Simeon betet die Kirche an jeden Abend in ihrem Nachtgebet, der Komplet. Sie stammen aus dem von Lukas überlieferten Bericht über die Darstellung des Herrn, die wir am 2. Februar begehen. Mit diesem Fest endete traditionell die Weihnachtszeit. Auch wenn die Liturgiereform nunmehr das Fest Taufe des Herrn als Ende der Weihnachtszeit festlegt, hat es doch seinen weihnachtlichen Charakter bewahrt und bildet letztlich immer noch den Abschluss des Weihnachtsfestkreises. So werden vielerorts – wie bei uns – die Krippen und die Weihnachtsbäume erst nach oder zu diesem Fest abgebaut.

Maria und Josef bringen Christus, wie es das jüdische Gesetz vorsah, in den Tempel, um ihn Gott darzustellen und auszulösen sowie für Maria das Reinigungsoffer darzubringen. So kommt Jesus das erste Mal in das Haus seines Vaters und begegnet in der Gestalt von Simeon und Hanna dem auf die Ankunft des Messias wartenden Volk. Und Simeon erkennt den, der ihm begegnet und legt Zeugnis für ihn ab: „Nun lässt Du Herr, Deinen Knecht in Frieden scheiden, denn meine Augen haben das Heil gesehen, das Du vor allen Völkern bereit hast, ein Licht das die Heiden erleuchtet und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“ Und diese Worte stehen am Ende des Weihnachtsfestkreises und jeden Tages.

Was wir an Weihnachten gefeiert haben, soll fortwirken. Wir sollen erkennen, dass die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus nicht etwas Vergangenes ist, sondern etwas, das bis in unser Leben hineinwirkt und es erleuchtet. Die Herrlichkeit Gottes, seine liebende Gegenwart, die in diesen Tagen neu aufgestrahlt ist, sollen wir auch an jedem Tag unseres Lebens entdecken. Und wir sollen Gott hierfür danken und wie Maria alles in unserem Herzen bewahren und darüber nachdenken, um immer tiefer in das Geheimnis der Liebe Gottes einzudringen. Jenes Gottes, der uns Menschen so nahekommen wollte, dass er einer von uns geworden ist.

Dass Sie diese Nähe Gottes spüren und ihn hierfür immer neu preisen, das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen – in diesem Februar und an allen Tagen Ihres Lebens.

Ihr

P. Jörg Weinbach OT

(Kirchenrektor)

Öffnungszeiten des Büros:



Mittwoch und Donnerstag von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Deutschordenskirche
Brückenstraße 7, 60594 Frankfurt am Main

Tel.: 069/ 60503 200 (Frau Hanselmann)

Fax: 069/ 60503 203

KiTa Deutschorden 069/ 27297987

Seelsorger:

P. Jörg Weinbach OT, Kirchenrektor 069/ 60503 201

P. Hans-Paul Gallus OT, Kooperator 069/ 60503 202

P. Dr. Georg Fischer OT 069/ 60503 134

E-mail: büero@deutschordenskirche.de

Website: www.deutschordenskirche.de

Bankverbindung:

Commerzbank Ffm, Kto: 718032601, BLZ: 50040000

IBAN: DE84 5004 0000 0718 0326 01, BIC: COBADEFFXXX



GEBETMEINUNG DES HEILIGEN VATERS

für Februar 2019

Für Opfer des Menschenhandels:

Dass alle, die dem Menschenhandel und der Zwangsprostitution zum Opfer gefallen sind, mit offenen Armen in unserer Gesellschaft aufgenommen werden.



Wir beten jeden Mittwoch vor der Abendmesse gemeinsam den Rosenkranz in der Deutschordenskirche um 17.30 Uhr.

Februar 2019

Freitag 01.02. – der 3. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

20.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. unbefleckten Empfängnis und ihrem Anliegen (Mutter Gottes)

21.00 Uhr Sühnenacht (Anbetung u. Beichtgelegenheit)

Samstag 02.02. – DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS

00.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. Gottesmutter

10.00 Uhr Hl. Messe für + Maria Witt

12.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior

18.00 Uhr Vorabendmesse für Benedikta Müller um Segen

Sonntag 03.02. – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt

Kollekte: Für die Werke der Caritas
anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für Schwester Mechthild zum 60. Professjubiläum

Dienstag 05.02. – Hl. Agatha

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 06.02. – HOCHFEST UNSERER LIEBEN FRAU VOM DEUTSCHEN HAUS IN JERUSALEM

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 07.02. – der 4. Woche im Jahreskreis

08.30 Uhr Hl. Messe für + Franz und Liselotte Wagner

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. sel. Marco D. Ariano

Freitag 08.02. – der 3. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für + Heinz Richinger

Samstag 09.02. – der 4. Woche im Jahreskreis; Marien-Samstag

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse für + Jozo Jelacic

Sonntag 10.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt zum Ordenshochfest für Leb. und Verstorbene des Deutschen Ordens

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Walter Hoeres

Dienstag 12.02. – der 5. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 13.02. – der 5. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe für + Teopista Ocampo-Macabulos

Donnerstag 14.02. – Hl. Cyrill (Konstantin) u. hl. Methodius

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior um Segen für Jose Luiz Baptista

Freitag 15.02. – der 5. Woche im

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag 16.02. – Samstag der 5. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse nach Meinung Ley

Sonntag 17.02. - 6. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt für Josephine Delantar um Segen

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Maria-Anna Konietzko

Dienstag 19.02. - – der 6. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 20.02. - – der 6. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe für + Ernst Lorenz

Donnerstag 21.02. – der 6. Woche im Jahreskreis

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Requiem im usus antiquior für + Marianne Arbes

Freitag 22.02. – KATHEDRA PETRI

18.00 Uhr Hl. Messe für + Ingeborg Gerum

18.45 Uhr Nightfever Gebetskreis

Samstag 23.02. – Hl. Polykarp

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse für + Josef Teibl

Sonntag 24.02. – 7. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Walter Hoeres

Dienstag 26.02. – der 7. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 27.02. – der 7. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 28.02. – der 7. Woche im Jahreskreis

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior für P. Räder FSSP

Freitag 01.03. – der 7. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

20.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. Gottesmutter

21.00 Uhr Sühnenacht (Anbetung u. Beichtgelegenheit)

Samstag 02.03. – der 7. Woche im Jahreskreis; Marien-Samstag

00.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. Gottesmutter

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 03.03. - 8. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hochamt

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior z.E.d. hl. Papst Pius V.

Samstag, den 02.02. um 19.30 Uhr

„Meine Augen haben das Heil gesehen“

Konzert für Orgel und Trompete

Lutz Mandeler (Trompete) und Christof Gans (Orgel) spielen zum Fest Maria Lichtmess festliche Musik für Orgel und Trompete.

Eintritt frei, Spende erbeten.

Mittwoch, den 13.02. um 19.30 Uhr

Pfarrer Robin Baier

Sakramente - Keine Schnäppchen, sondern Geschenke

Überlegungen zu einer besseren Sakramentenpastoral

Pfr. Robin Baier, Priester der Diözese Limburg und derzeit Militärgeistlicher in Fritzlar, geht in seinem Vortrag einem zentralen Missstand der Verkündigung auf den Grund, der seit Jahrzehnten den Glauben vieler Katholiken verkümmern ließ und sie der Kirche entfremdet hat.

Hierbei helfen seiner Meinung nach nicht Anpassung an den Zeitgeist und niederschwellige Angebote, die den Menschen nichts mehr zutrauen. Im Gegenteil sieht er eine Hauptursache für den dramatischen Glaubensrückgang in der meist nur oberflächlichen Glaubensvermittlung durch die Pfarreien.

Aus konkreten Erfahrungen, die er in seiner Pfarrexamensarbeit reflektierte, entwickelt Pfr. Baier Ideen zu einer verbesserten Sakramentenpastoral.

Ein Vortrag in der Reihe „Thema Glauben – Vorträge in Deutschorden“.

Eintritt: € 5,- (ermäßigt: € 2,50)

Teilhabe am Leben der Deutschordenskirche

Sie kommen regelmäßig in die Deutschordenskirche?

Vielleicht haben Sie Freude daran, sich in das vielfältige Leben unserer Kirche aktiv einzubringen, etwa in der Liturgie durch die Übernahme eines Lektoren- oder Ministrantendienstes, bei der Organisation und Durchführung des Kirchort-Festes, durch die Mitgestaltung der homepage oder mit einer eigenen Idee? Sie sind uns herzlich willkommen! Sprechen Sie uns bzw. Pater Jörg Weinbach OT einfach mal beim Sonntagskaffee oder einer anderen Gelegenheit an.

Wir freuen uns darauf mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Die Mitglieder des Beirats der Deutschordensordenskirche:

Christamaria Poßner, Roland Sieber, Manfred Elberfeld, Michael Poßner, Schwester Evelyn Okoro und Michael Christof

THEMA GLAUBEN

Vorträge in Deutschorden



SAKRAMENTE

Keine Schnäppchen, sondern Geschenke.

Überlegungen zu einer besseren Sakramentenpastoral

Pfarrer Robin Baier

13.2. 2019 - 19:30 Uhr

Deutschordenshaus Frankfurt

Brückenstraße 3

Eintritt 5,- €, ermäßigt 2,50 €

Veranstalter: Deutschordenskirche + Katholisches Netzwerk Frankfurt

Öffnungszeiten der Deutschordenskirche:

Täglich: 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

sowie vor und nach den Gottesdiensten.